

Ausschussgemeinschaft der Stadtratsmitglieder

Große Kreisstadt Dachau  
Oberbürgermeister  
Florian Hartmann  
Konrad-Adenauer-Str. 2 – 6

85221 Dachau

Markus Erhorn  
August-Pfaltz-Str. 46  
85221 Dachau

Wolfgang Moll  
Mitterfeldweg 18  
8522 Dachau

Dachau, den 22.08.2023

**Stadtratsantrag:**

**Proaktives Vorgehen zur Ausweisung und Ansiedelung eines Gewerbegebiets entlang der B 471 auf der Höhe der Abfahrt Dachau Süd / Gröbenried**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,  
sehr geehrte Damen und Herren,

Ein bereits schon mal eingebrachter Stadtratsantrag zum im Betreff genannten Vorgang wurde mit der Begründung, dass die Bundesstraße B 471 dort nicht 4 - spurig ausgebaut ist, abgewiesen.

Demgegenüber

-ist ein Ausbau der Bundesstraße 471 in diesem Abschnitt ( zwischen den Anschlussstelle der Autobahnen A 8 und A 92 ), zumindest in großen Bereichen baulich grundsätzlich umsetzbar und auch in der mittelfristigen Planung der übergeordneten Baubehörde

-sind die Rahmenbedingungen für eine Gewerbegebietsentwicklung auf Dachauer Flur und somit die Möglichkeit, einen attraktiven Standort für attraktive Betriebe schaffen sowie Abwanderungen langjähriger Gewerbesteuerzahlern mit Erweiterungsbedarf vorbeugen zu können, geradezu prädestiniert

Im Übrigen ist südlich der B471, auf dem Gebiet der Gemeinde Bergkirchen, bereits eine erfolgreiche Umsetzung erfolgt.

Entsprechend ergeht hiermit folgender Stadtratsantrag:

- Die Stadtverwaltung strebt die grundsätzliche Umsetzung eines Gewerbegebietes auf städtischem Flur entlang der B 471, Ausfahrt Dachau Süd, Gröbenriederstraße, an.

- Soweit hierzu tatsächlich eine partiell durchgängig 4 - spurige Bundesstraße als zwingende Voraussetzung alternativlos ist, bemüht sich die Stadtverwaltung um eine entsprechende Umsetzung
- Eine fundierte Bedarfsanalyse und immissionsschutzrechtliche Beurteilung soll Aufschluss darüber geben, welche Form von Gewerbebetrieben den betroffenen entfernt angrenzenden Wohngebieten zugemutet werden können

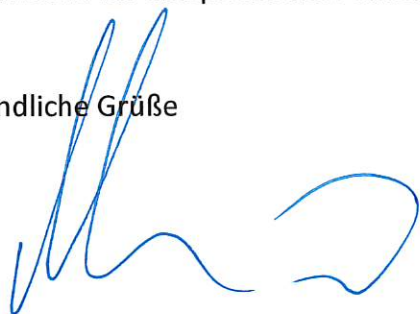
Begründung:

- Wir mussten in der Vergangenheit mehrfach erleben, dass alteingesessene und attraktive Dachauer Betriebe mangels Erweiterungsmöglichkeiten und Konzeptumsetzungsmöglichkeiten abgewandert und somit der Kommune auch Gewerbesteuern verloren gegangen sind.
- Ein neues Gewerbegebiet mit unmittelbarer infrastruktureller Verkehrsanbindung bietet die Möglichkeit, attraktive Betriebe gewinnen und somit weitere wohnortnahe Arbeitsplätze für die Große Kreisstadt Dachau ermöglichen zu können.

Wir bitten um wohlwollend, gewogene Sachbearbeitung und Vorlage im hierfür zuständigen Gremium des Stadtrats.

Vielen Dank für entsprechende Unterstützung bereits im Voraus!

Freundliche Grüße



Wolfgang Moll  
Mitglied des Stadtrats

Markus Erhorn  
Mitglied des Stadtrats